

Auszug aus der Niederschrift
zu 28. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau
am 15.12.2014

Top 15. Pachtvertrag mit Kaspar Weiss GmbH & Co KG
(STV-267/2014)

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadt Rodgau verpachtet der Fa. Kaspar Weiss auf Basis des Planfeststellungsbeschlusses des Regierungspräsidiums Darmstadt vom 23.03.2012 Flächen aus städtischem Eigentum in einer Größenordnung von insgesamt 11,8488 ha zur weiteren Kies- und Sandausbeute.

Die Stadt Rodgau schließt hierfür mit der Fa. Kaspar Weiss einen Pachtvertrag (siehe Anlage) ab, der folgende wesentliche Eckpunkte enthält:

- Vertragsbeginn rückwirkend ab 01.07.2014; voraussichtliches Vertragsende gemäß Planfeststellungsbeschluss am 31.12.2040.
- Zahlung eines jährlichen Pachtzinses in Höhe von 0,40 € pro verkaufte Tonne von vor Ort geförderten Materials zzgl. der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer an die Stadt Rodgau.
- Zahlung des Pachtzinses erfolgt über die gesamte neu auszubeutende Fläche, also unabhängig davon, ob das gewonnene Material aus städtischen Grundstücken resultiert.
- Laufende Anpassung des Pachtzinses im Rahmen einer Wertsicherungsklausel entsprechend der Preisentwicklung für Baukies ab einer Veränderung von 10 % nach oben oder unten (Berechnungsbasis: Preisindex für 2017).
- Jährliche Vorauszahlung eines verkaufsmengenunabhängigen Pauschalbetrags in Höhe von 50.000,- € zzgl. MwSt. an die Stadt Rodgau, der jeweils im Folgejahr im Rahmen der regulären jährlichen Pachtzinsabrechnung verrechnet wird.
- Für die Zeit bis zum Beginn der Auskiesung der neu planfestgestellten Flächen (voraussichtlich bis 2017): Jährliche Zahlung eines Pauschalbetrags in Höhe von 50.000,- € zzgl. MwSt. rückwirkend ab 01.07.2014. Die bis zum Beginn der Auskiesung der neuen Flächen auflaufenden Pauschalbeträge werden nach Beginn der Auskiesung auf die jährlichen Pachtzinszahlungen angerechnet.
- Nach Beendigung des Sand- und Kiesabbaues: Rekultivierung bzw. unentgeltliche Rückgabe sämtlicher ausgekiester Flächen an die Stadt Rodgau.

Abstimmung:

Einstimmig zugestimmt

44-0-1